

Samstag-Zeitung
Halle'sche Neueste Nachrichten · Handelsblatt für Deutschland

Paul Theuring
Rohrpostabonn. - Einzelhefte 10 Pf.
Tilgungskonto 24, sowie die bestmögliche
Tagespreise für alle Rohrpostabonn.

Verbleibt an jedem Dienstag nachmittags, die Besage-Exakte des Blattes beträgt in Ost- und West 3700,00 Mark, durch die...

Verbleibt an jedem Dienstag nachmittags, die Besage-Exakte des Blattes beträgt in Ost- und West 3700,00 Mark, durch die...

Weg mit Sanktionen und Fesseln!

Die Forderungen der Note / Sofortige Räumung der Ruhr / 30 Millionen Goldmark als Gesamtverpflichtung / Internationale Anleihe / Befreiung von Sanktionen, wirtschaftlichen und politischen Fesseln

Das deutsche Angebot.

Berlin, 2. Mai. (Eig. Drahtmeldung.) Die deutsche Note ist in der Nacht zu heute umgehend an die Vertreter des Reiches...

Berlin, 2. Mai. (Eig. Drahtmeldung.) Die Note der deutschen Regierung an die Alliierten betont zunächst den Entschluß...

Die Gesamtverpflichtung Deutschlands.

zu finanziellen und Sachleistungen wird auf 30 Milliarden Goldmark festgelegt, die mit 20 Milliarden bis zum 1. Juli 1927, mit 5 Milliarden bis zum 1. Juli 1929 und mit 5 Milliarden bis zum 1. Juli 1931 durch Anleihen auf dem internationalen Geldmarkt aufzubringen sind.

Bei Anspannung aller Kräfte zu leisten vermögen.

Sollte diese Auffassung von der anderen Seite geteilt werden, so schließt die deutsche Regierung vor, entsprechend den Anregungen des Staatssekretärs Hughes, das gesamte Reparationsproblem einer internationalen Kommission zu unterbreiten.

Zum erstenmal kein grundsätzliches Nein!

Paris, 2. Mai. (Eig. Drahtmeldung.) Im Ministerium des Auswärtigen wurde gestern zum ersten Male unumwunden erklärt, man sei einverstanden, daß die deutschen Vorschläge an alle Alliierten und nicht nur an Frankreich und Belgien zurückgemittelt werden, ferner, daß die Frage der Fortdauer des positiven Widerstandes im Ruhrgebiet Frankreich nicht hindern würde, die deutschen Vorschläge in Erwägung zu ziehen.

Paris, 2. Mai. (Eig. Drahtmeldung.) Der 'Reit Parisien' hat sich von seinem Berliner Korrespondenten bereits den ausführlichen Inhalt der deutschen Vorschläge telegraphisch mitteilen lassen.

die Sicherheit Frankreichs und Belgiens anbelangt, so bietet Deutschland nur Worte an, die im übrigen mit dem Bruttostand der Völkerverträge zusammenfallen. Unter diesen Umständen wird es die französische und belgische Regierung für überflüssig erachten, Deutschland eine ausführliche Antwort zu geben.

Die Maifester in Berlin.

Berlin, 2. Mai. (Eig. Drahtmeldung.) Die Maifester in Berlin haben bei einer außerordentlich starken Beteiligung im allgemeinen einen ruhigen Verlauf genommen.

München, 1. Mai. (Eig. Drahtmeldung.) Die nationalsozialistischen Stürmungen waren von heute früh an in großer Zahl auf dem Oberienriede in Berlin gefestigt.

Paris, 2. Mai. (Eig. Drahtmeldung.) Der 1. Mai ist in Paris wie auch in der Provinz nach den bisher vorliegenden Meldungen, friedlich verlaufen. Im Laufe des Abends wurde er jedoch durch eine Reihe von Kundgebungen gestört.

Die neue Dienstverordnung.

Berlin, 2. Mai. (Eig. Drahtmeldung.) Die neue Dienstverordnung ist, wie die 'A. Z.' erzählt, soweit fertiggestellt, daß sie schon heute in allen deutschen Behörden in Kraft tritt.

Krupp von Bohlen-Halbach verhaftet.

Eisen, 1. Mai. (Eig. Drahtmeldung.) Herr Krupp von Bohlen-Halbach ist heute von der französischen Besatzungsbehörde verhaftet worden. Hierzu erklärt die 'Telegraphen-Union' folgende Einzelheiten:

Paris, 2. Mai. (Eig. Drahtmeldung.) Wie der 'Reit Parisien' mitteilt, wird Herr v. Krupp und seinen Mitangehörigen der Zutritt zu 1. Ueberwachungsstation der Besatzungsarmee verweigert werden.

Offensive gegen Briestauben.

Sachsenhausen, 2. Mai. (Eig. Drahtmeldung.) Am 22. April haben die Mitglieder eines Briestaubvereins aus Rottfahnen mit 47 Briestauben nach Bern, um diese dort an einem Treffen teilnehmen zu lassen.

Attentatspläne gegen Jod?

Kraus, 1. Mai. (Eig. Drahtmeldung.) Marshall Jod wird bei seiner Reise nach Warschau am Mittwoch in Pilsen von General Senefeltz und dem polnischen Kriegsminister begleitet werden.

Heutiger Stand des Dollars 31620.

Zustimmung der Parteiführer.

Die Veröffentlichung der deutschen Angebotsnote erfolgt gleichzeitig mit ihrer Übergabe an die fünf Großmächte und Belgien. Dem deutschen Volk wird damit Gelegenheit gegeben, so früh, wie es überhaupt möglich ist, zum Inhalt der deutschen Note Stellung zu nehmen.

Auch inhaltlich bringt die Note keine Ueberbahrungen für den, der die Kundgebungen und außenpolitischen Neben deutscher Reichsminister und deutscher Parteiführer über das Reparationsproblem in letzter Zeit aufmerksam verfolgt hat.

So muß auch bei recht fröhlicher Betrachtung der Note festgehalten werden, daß sie mit Geschick niederten und sachlich formulierten Forderungen den Mutterschutz aus dem Wege geht.

Jetzt ist außerprozentige Schonrechnung in Kehlberg. Der Schatzungsanspruch hat gestern im Reichsministerium einen Entscheidung gefunden, der eine durchdringende Rechnergebnisse von 1100 Mark je Schicht vorweist, was einer Steigerung von ca. 10 bis 12 Prozent gleichkommt.

